



**Integriertes Handlungskonzept  
Vorbereitungen für den Abschluss**

Gremium	Status	Datum	Beschlussqualität
Ausschuss für Stadtentwicklung	Ö	08.09.2021	Vorberatung
Stadtrat	Ö	06.10.2021	Entscheidung

**Beschlussentwurf:**

Die Stadtverwaltung wird beauftragt, einen Zweckänderungsantrag bei der Bezirksregierung Köln zu stellen, um durch den Wegfall von zwei Bauabschnitten (ZOB / Bahnstraße BA 2) eine Refinanzierung der Kostenerhöhung in anderen Teilabschnitten zu ermöglichen.

**Finanzielle Auswirkungen:**

Inflations- und baubedingte Mehrkosten, welche über den Kostenrahmen im letzten InHK-Bewilligungsbescheid von 2018 hinausgehen, müssen an anderer Stelle im Projekt eingespart bzw. von der Hansestadt Wipperfürth selbst übernommen werden. Ohne die Beschlussfassung eines entsprechenden Zweckänderungsantrags würden der Hansestadt Wipperfürth Kosten entstehen, welche sich in Form einer verbleibenden Restfinanzierung darstellen und weder durch den Förderbescheid 2018 noch durch den zu beschließenden Zweckänderungsantrag 2021 abgedeckt werden.

**Demografische Auswirkungen sowie Auswirkungen auf Inklusion:**

Der Prozess des Integrierten Handlungskonzeptes Innenstadt soll die Lebensqualität in Wipperfürth stärken. Dies mündet auch in einer Attraktivierung des Wohnstandortes und der Aufenthaltsqualität in der Innenstadt für alle Generationen. Aussagen zu konkreten Zahlen können zum jetzigen Zeitpunkt jedoch nicht gemacht werden.

**Begründung:**

Der Gesamtantrag auf Zuwendungen im Rahmen der Städtebauförderung für das Integrierte Handlungskonzept Innenstadt (InHK) der Hansestadt Wipperfürth wurde im Dezember 2012 bei der Bezirksregierung Köln eingereicht. Ein wesentlicher Schwerpunkt des Integrierten Handlungskonzeptes ist es, die Aufenthaltsqualität in der

Innenstadt zu signifikant zu erhöhen. Hierzu gehört auch, in so vielen Bereichen wie eben möglich, Barrierefreiheit zu erzielen.

Durch den letzten (Teil-) Bewilligungsbescheid (2018) des InHK-Fördergebers wurde im Verlauf der Gesamtmaßnahme deutlich, dass einige InHK-Teilmaßnahmen nicht abschließend förderfähig sind, bzw. die finanzielle Auskömmlichkeit nicht sicherzustellen ist. Aus diesem Grunde müssen einzelne Bauabschnitte reduziert oder ganz gestrichen werden. Zwar erhielt die Hansestadt Wipperfürth per Förderbescheid von 2018 eine Fördererhöhung um 133.858 €, die jedoch ausschließlich dem Umbau des Marktplatzes zugutegekommen ist.

Trotz dieser Fördererhöhung ist es nicht gelungen, die in den Kernabschnitten des InHK zu verzeichnenden Kostenerhöhungen zu kompensieren. Kostentreiber war der in den letzten Jahren deutlich gestiegene Baupreisindex (Kostensteigerung Material = höhere Ausschreibungsergebnisse). Hier war es in der Folge - trotz vielzähliger Bemühungen der Stadtverwaltung - nicht möglich, bei der Bezirksregierung eine Erhöhung der seit 2012 gedeckelten Fördersumme (Ausnahme: FB 2018 / +133.858 €) zu erzielen. Allerdings wurde mit dem Fördergeber die Möglichkeit eruiert, bereits bewilligte Bauabschnitte aus dem InHK herauszunehmen um mit den dann freiwerdenden Fördermitteln die Kostenerhöhungen in anderen Bereichen tendenziell zu kompensieren.

#### Stufenplan zur Refinanzierung des InHK:

##### 1. Stufe: Kosten und Finanzierungsplan 2012 → 2018 (abgeschlossen)

In der ersten Stufe wurden Fördergelder umgeschichtet bzw. angehoben. Für den Bau des Marktplatzes resultierte im Bewilligungsbescheid 2018 eine Erhöhung der Fördersumme um **133.858 €**.

		FB 2012	>	FB 2018	Differenz
<b>M.2.3.3</b>	vertiefende Stadtbildanalyse	30.000 €	-	29.934 €	-66 €
<b>M.2.3.4</b>	Lichtkonzept Planung	0 €	+	25.000 €	25.000 €
<b>M.2.3.5</b>	Konzept für Leitsystem Besucherführung	0 €	+	10.000 €	10.000 €
<b>M.2.3.6</b>	Konzept für fernwirksames Leitsystem	0 €	+	11.000 €	11.000 €
<b>M.3.4.1</b>	Umgestaltung Stadteingang West (KVP)	355.577 €	-	329.687 €	-25.890 €
	Umgestaltung Stadteingang West (KTP)	833.597 €	+	894.988 €	61.391 €
<b>M.3.4.2</b>	Hochstraße KTP - Ellers Ecke	1.135.640 €	+	1.217.127 €	81.487 €
<b>M.3.4.3</b>	Hochstraße Ellers Ecke - Marktplatz	368.880 €	+	444.463 €	75.583 €
<b>M.3.4.4</b>	Aufwertung Untere Straße 2. BA	812.000 €	-	732.733 €	-79.267 €
	Aufwertung Untere Str. 1. BA (Sturb. Ecke)	619.672 €	+	697.948 €	78.276 €
<b>M.3.4.5</b>	Umgestaltung Marktplatz	1.278.262 €	+	2.415.415 €	1.137.153 €
<b>M.3.4.6</b>	Umgestaltung ZOB mit zugehör. Erschließ.	355.206 €	-	336.021 €	-19.185 €
	Überdachung	0 €	+	1.147.353 €	1.147.353 €
<b>M.3.4.7</b>	Parkplatz Dr. Eugen Kersting Str.	48.720 €	-	0 €	-48.720 €
<b>M.3.4.8</b>	Bahnstraße 1. BA	499.032 €	+	506.060 €	7.028 €
	Bahnstraße 2. BA	631.040 €	-	99.563 €	-531.477 €

<b>M.3.4.9</b>	Umgestaltung Stadteingang Ost	1.317.656 €	-	323.926 €	-993.730 €
<b>M.3.4.10</b>	Aufwertung Marktstraße und Gassensyst.	336.748 €	+	542.429 €	205.681 €
<b>M.3.4.11</b>	Wiederherstellung Grünwall	139.200 €	-	0 €	-139.200 €
<b>M.3.4.12</b>	Sanierung u. Aufwertung Wupperbrücke	110.200 €	-	0 €	-110.200 €
<b>M.3.4.13</b>	Einbindung Grünzug Wupperraue	255.838 €	-	0 €	-255.838 €
<b>M.3.4.15</b>	Neuordnung Ohler Wiesen	417.600 €	-	0 €	-417.600 €
<b>M.3.4.16</b>	Graffiti Stützwand	69.600 €	-	29.679 €	-39.921 €
<b>M.3.4.19</b>	Umsetzung Lichtkonzept	95.000 €	-	50.000 €	-45.000 €
Gesamtsummen inkl. einer Fördererhöhung FB 2018		<b>9.709.468 €</b>	<b>+</b>	<b>9.843.326 €</b>	<b>133.858 €</b>

## 2. Stufe:        **Änderungsantrag 2021**

Umverteilung der eingesparten Fördermittel auf Bereiche, die mit einer erhöhten Kostenentwicklung abgeschlossen haben.

<b>M.3.4.6</b>	Umgestaltung ZOB mit zugehöriger Erschließ.	336.021 €	<b>1.582.937 €</b>
	Überdachung	1.147.353 €	
<b>M.3.4.8</b>	Bahnstraße 2. BA	99.563 €	

## Anlagen:

Kostenaufstellung InHK